



Infos für Voluntari über das Schutzkonzept

Tour de Ski Val Müstair 01 - 03. Januar 2021

Das OK Tour de Ski hat eine eigens einberufene Covid-Task-Force ernannt, welche mit Hochdruck die Vorgaben seitens Kanton und BAG umsetzt und die Konzepte des Internationalen Skiverbandes FIS, Swiss Ski und der Weltcup Organisatoren in der Schweiz und für die Tour de Ski Val Müstair anpasst. Der wichtigste Augenmerk und höchstes Ziel der Task Force ist der Schutz aller Voluntari, Armeeangehörigen, Athleten, Medienschaaffenden und allen, welche sich im Rennengelände bewegen. Hierfür wurden spezielle Massnahmen getätigt:

- Alle Voluntari erhalten einen speziellen Nasen-/Mundschutz in zweifacher Ausführung
- Desinfektions-Mittel stehen bei allen Ein- und Ausgängen zur Verfügung
- Die Arbeitsgruppen werden aufgeteilt, Pausen und Verpflegung werden Gruppenweise organisiert. Es stehen für jede Gruppe ausreichend sanitäre Anlagen und Verpflegungsbereiche zur Verfügung.
- Eine Vermischung in den Gruppen wird soweit möglich verhindert oder zumindest auf ein Minimum reduziert. Die Voluntaris sind aufgefordert die Masken zu tragen und die weiteren Schutzmassnahmen gemäss den Weisungen des OKs einzuhalten um die Gesundheit aller zu gewährleisten.

Weitere Massnahmen sind in Bearbeitung und werden laufend kommuniziert. Sobald das Schutzkonzept von den kantonalen Behörden bewilligt wird, wird dieses auf der Webseite www.tour-de-ski.ch aufgeschaltet und für alle einsehbar sein.



Grundsätze

Rahmenvorgaben für Sportveranstaltungen

Spirit of Sport
heisst jetzt ...

Hygieneregeln
des BAG einhalten

Abstand
halten
1,5m

Symptomfrei
an die Veranstaltung

Kontaktdaten
erfassen (Contact Tracing)

SwissCovid App
aktivieren (gemäss Empfehlung Bund)

Gesichtsmaske
tragen

swiss olympic

Gültig ab 1. Oktober 2020

Folgende übergeordnete Grundsätze gelten für die Durchführung der Tour de Ski:

- Alle Anwesenden verpflichten sich mit der Gesundheitserklärung im Interesse des Sports und gegenüber dem OK sowie der gesamten Bevölkerung, solidarisch und mit hoher Selbstverantwortung die notwendigen Massnahmen konsequent umzusetzen und einzuhalten.
- Nur wer vollständig gesund ist, keine Vorerkrankungen oder Krankheits-/Covid-19-Symptome hat oder in Kontakt mit erkrankten Personen war, darf an der Veranstaltung teilnehmen. Alle Personen müssen die spezifischen Vorgaben des BAG beachten.
- Der Mindestabstand (1.50m) gilt vor dem Start, auf der Strecke, bei den Verpflegungsposten sowie im Zielraum.
- An der Tour de Ski Val Müstair gilt eine allgemeine Maskenpflicht auf dem gesamten Gelände und in allen Lokalitäten. Die Schutz-Masken Voluntaris zur Verfügung gestellt.
- Die Maske ist bei Durchfeuchtung oder bei Verschmutzung zu wechseln bzw. täglich zu waschen. Dies gilt im gesamten Eventgelände, konkret im jeweiligen Startraum, im Zielbereich inkl. komplettes Schulhaus, im ÖV, bei Sitzungen; und grundsätzlich überall dort, wo der Mindestabstand von 1,50 Meter nicht eingehalten werden kann.



Schutz gegen Übertragung

Die drei Hauptübertragungswege des neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) sind:

- enger Kontakt: Wenn man zu einer erkrankten Person weniger als zwei Meter Abstand hält.
- Tröpfchen: Niest oder hustet eine erkrankte Person, können die Viren direkt auf die Schleimhäute von Nase, Mund oder Augen eines anderen Menschen gelangen.
- Hände: Ansteckende Tröpfchen gelangen beim Husten und Niesen oder Berühren der Schleimhäute auf die Hände. Von da aus werden die Viren auf Oberflächen übertragen. Eine andere Person kann die Viren auf ihre Hände übertragen und sich so anstecken.

Es gibt drei Grundprinzipien zur Verhütung von Übertragungen:

- Distanzhalten, Sauberkeit, Oberflächendesinfektion und Händehygiene
- besonders gefährdete Personen schützen
- Isolation von Erkrankten und von Personen, die engen Kontakt zu Erkrankten hatten

Die Grundsätze zur Prävention der Übertragung beruhen auf den oben genannten Hauptübertragungswegen. Die Übertragung durch engeren Kontakt, sowie die Übertragung durch Tröpfchen, können durch Abstandhalten oder physische Barrieren verhindert werden. Um die Übertragung über die Hände zu vermeiden, ist eine regelmässige und gründliche Handhygiene durch alle Personen sowie die Reinigung häufig berührter Oberflächen wichtig.

Händehygiene

Mitarbeitende und Freiwillige waschen sich regelmässig die Hände mit Wasser und Seife oder desinfizieren sie mit einem Händedesinfektionsmittel. Dies insbesondere bei Ankunft am Arbeitsplatz, einem Wechsel der Tätigkeit sowie vor und nach Pausen und Toilettengängen. Es werden Einweghandtücher und Desinfektionsmittel bei allen Ein- bzw. Ausgängen zur Verfügung gestellt.

Abstand halten

Alle Personen halten 1.5 m Abstand zueinander. Abstände werden durch Bodenmarkierungen sichergestellt. Arbeits-Gruppen werden in Zonen und räumlich voneinander getrennt und dürfen sich nicht durchmischen. Der 1.5 m Abstand wird auch in den WC-Anlagen sichergestellt.

Maskenpflicht

An der Tour de Ski Val Müstair gilt eine allgemeine Maskenpflicht auf dem gesamten Gelände und in allen Lokalitäten. Die Schutz-Masken werden den Voluntaris zur Verfügung gestellt.



Gesundheitserklärung

Alle Teilnehmer und die Mitglieder/Helfer der Organisation haben zu bestätigen, dass es innerhalb der letzten 10 Tage vor der Veranstaltung kein Kontakt zu infizierten COVID-19 Personen gab. Weiter muss bestätigt werden, dass keine typischen akuten Atemwegserkrankungen (z. B. Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit), Fiebergefühl oder plötzlich auftretender Verlust des Geruchs- oder Geschmackssinns vorliegen. Wer sich nicht gesund fühlt, bleibt der Veranstaltung fern!

Swiss-Covid App

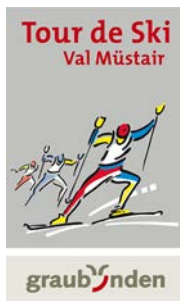
Die Nutzung der Swiss-Covid App wird allen involvierten Personen empfohlen. Ausgenommen von dieser Empfehlung sind Berufsgruppen (z.B. Rettungssanitäter), welche aufgrund ihrer täglichen Tätigkeit regelmässig korrekt geschützt mit Covid-19 Verdachtsfällen und bestätigten Fällen in Kontakt stehen.

Risikopatienten

Voluntari welche selbst als Risikopatienten gelten, wird empfohlen auf Einsätze während der Pandemiezeit zu verzichten. Als gefährdete Personen (Risikopatient) gelten gemäss BAG:

Erwachsene im höheren Alter und / oder mit folgenden Vorerkrankungen

- Bluthochdruck
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Diabetes
- Chronische Atemwegserkrankungen
- Krebs
- Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
- Adipositas Grad III (morbid, BMI ≥ 40 kg/m²)



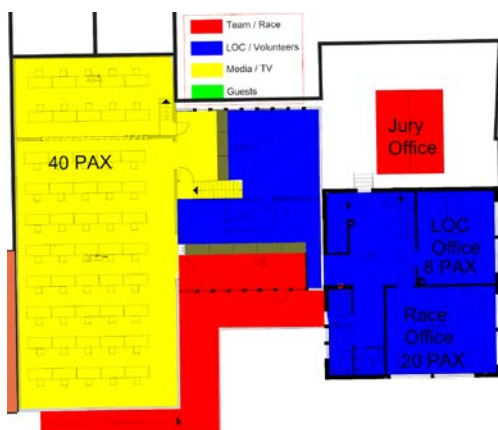
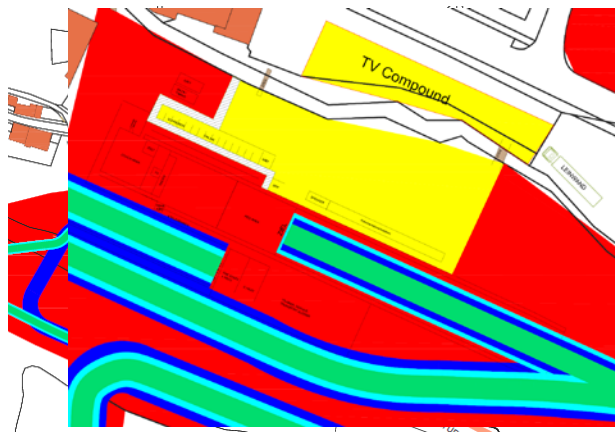
Einteilung von Personengruppen

Gemäss Vorgaben seitens FIS und Swiss Ski werden alle involvierten Personen einer Weltcup-Veranstaltung in Gruppen eingeteilt. Die Gruppen sind strikte voneinander zu trennen, die Abläufe müssen so geplant werden, dass diese Personengruppen sich nicht untereinander mischen.

Rot	Alle Personen, die mit dem Weltcup-Tross unterwegs sind oder in direktem Kontakt mit diesem stehen. Namentlich sind dies Athleten (inkl. Vorfahrer), Trainer, Betreuer, Serviceleute, engstes Management der Athleten, FIS, Startrichter, Zielbereich und in der Leaderbox.
Blau	Alle Personen, die in der Organisation auf der Strecke, im Start-/Zielbereich oder an anderen Orten des Events tätig sind: Voluntari, Rennfunktionäre, Blaulichtorganisationen, Zivilschutz, Armee, Fremdfirmen
Gelb	Alle Medienschaffenden wie Host Broadcaster, Journalisten und Reporter von Fernsehen, Zeitungen, Online-Portalen und Radio, Fotografen, Techniker

Eine Person kann nur einer Farbgruppe angehören (Ausnahmen in Spezialfällen möglich) und sollte sich möglichst nicht mit Personen aus anderen Farbgruppen mischen. Bei einem Wechsel in eine andere Farbgruppe ist das Tragen einer Maske Pflicht. Jegliche Ein- und Austritte aus einer Farbzone müssen mittels App oder Zutrittsliste erfasst werden. Das LOC führt eine Übersichtsliste mit allen akkreditierten Personen

Übersicht Gelände



Temperaturmessungen

An allen Eingängen der Zonen wird mittels Scan die Temperatur jedes einzelnen gemessen. Wird eine erhöhte Temperatur oder gar Fieber angezeigt, wird diese Person sofort isoliert und einem Covid-Test unterzogen.

Covid-19-Test

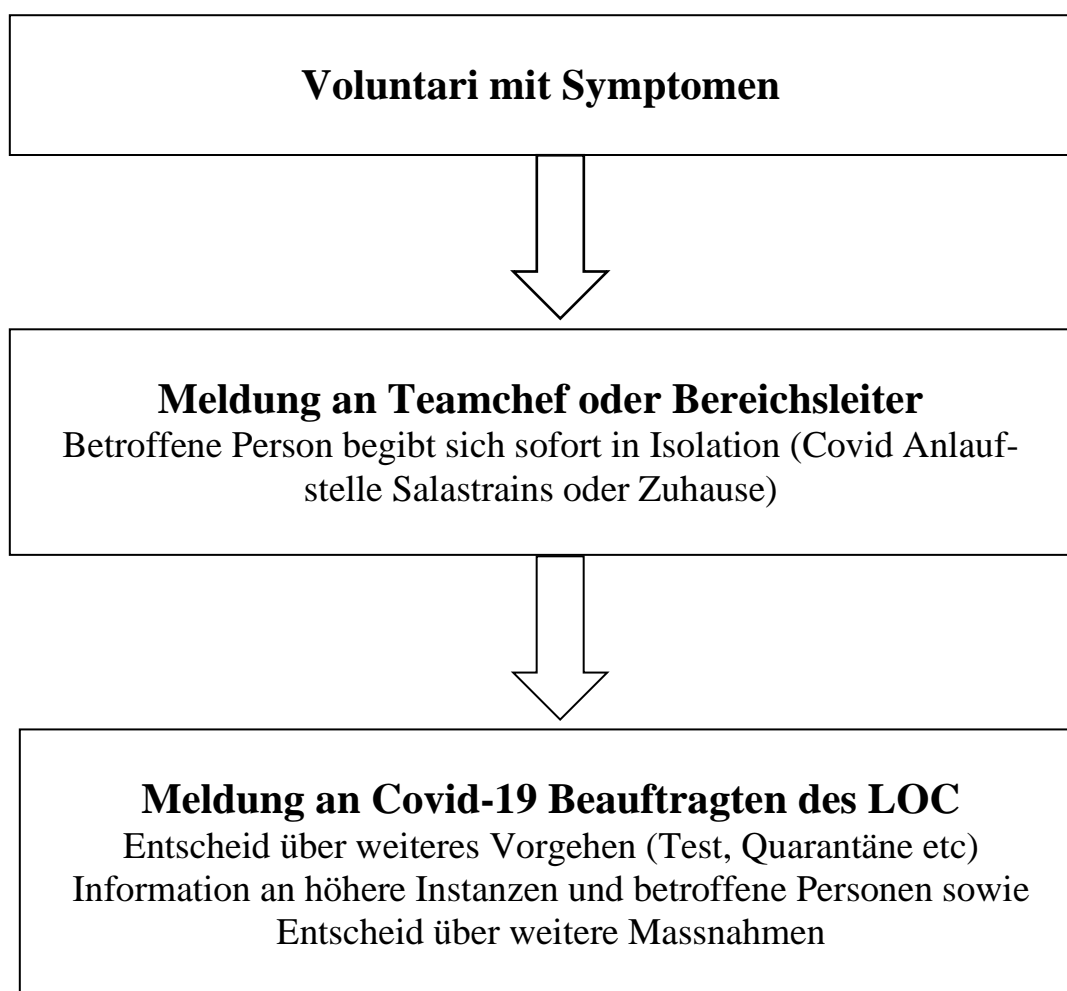
Es wird nur die Personengruppe Rot im Vorfeld des Events getestet. Um für die Tour de Ski Val Müstair akkreditiert zu werden, müssen Personen der Gruppe Rot einen negativen Test aufweisen, der nicht älter als 72 Stunden ist. Testmöglichkeiten während dem Event stehen jederzeit zur Verfügung.



Covid Anlaufstelle

Im Schulhaus wird eine Covid-Anlaufstelle eingerichtet. Hier können sich Personen mit Symptomen melden. Betroffene Personen werden mit einem speziellen Covid-Mobil zur Teststation gebracht. Im Covid-Mobil muss eine zertifizierte FFP2-Maske getragen werden.

Vorgehen bei Symptomen





Contact Tracing

Ein lückenloses Contact Tracing zur Rückverfolgbarkeit von engen Kontakten ist eine zentrale Aufgabe des Veranstalters. Als enger Kontakt gilt dabei die länger dauernde (> 15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5 Metern ohne Schutzmassnahmen.

Für die Umsetzung des **Contact Tracings** gilt Folgendes:

- Allen involvierten Personen wird die Nutzung der Swiss Covid App empfohlen
- Es werden Präsenzlisten aller anwesenden Personen geführt

Hospitality auf dem Eventgelände

Grundsätzlich gilt das Schutzkonzept der GastroSuisse.

Die unterschiedlichen Teams dürfen sich bei der Verpflegung nicht durchmischen. Jeder Farbgruppe stehen genügend sanitäre Anlagen und Verpflegungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Die Verpflegung erfolgt an den Renntagen mittels fertigen, abgepackten Getränken und Speisen die an einer Servicestation selbständig abgeholt werden können. Geschlossene Räume werden regelmässig gelüftet, Tische, Stühle sowie weitere Oberflächen werden nach jeder Mahlzeit gereinigt. Für jede Personengruppe wird ein eigener Verpflegungsbereich zur Verfügung gestellt. .

Verantwortlichkeit

- Die Verantwortlichkeit der Umsetzung und Kontrolle der definierten Massnahmen liegt beim LOC Tour de Ski Val Müstair. Das LOC kann bei Missachtung der Schutzmassnahmen Teilnehmer und Voluntary des Eventplatzes verweisen.
- Alle Beteiligten der Tour de Ski Val Müstair müssen vor Erhalt der Akkreditierung eine Erklärung unterzeichnen, dass das Schutzkonzept sowie der entsprechende Farb-Anhang gelesen und verstanden wurden.
- Die Event-Teilnehmenden sind in der Pflicht, die vorgeschriebenen Massnahmen konsequent umzusetzen und allfällige Krankheitssymptome sofort dem Covid-19-Beauftragten zu melden.
- Das Schutzkonzept wird online aufgeschaltet und ist für jedermann zugänglich
- **Alle Beteiligten halten sich solidarisch und mit hoher Eigenverantwortung an das Schutzkonzept!**

Tschierw im Oktober 2020, Änderungen vorbehalten

Guido Mittner

OK Präsident